



FSSV

Fédération Suisse de Ski de Vitesse

Chers Amis supporters du ski de vitesse Suisse,

Sun Peaks war vom 3.3-7.3.18 der dritte Austragungsort der diesjährigen Weltcup Serie. La Fédération Suisse de Ski de Vitesse wurde durch unsere Athleten Reto Eigenmann (S1) und Michel Goumoëns (S2) vertreten. Michel wurde unterstützt von seinen Freunden Johann Mettraux et Olivier Linder. Die Reisezeit betrug 23 Stunden und dementsprechend war die Erholung wichtig bevor die Rennen starteten.



Von Links: Johann, Michel, Reto, Olivier



Reto et Michel

Samstag 3.3.2018

Am Samstag wurde "So You Think You're Fast, eh?" ausgetragen. Das ist ein Rennen bei dem jedermann mitmachen kann und um den Sport kennen zu lernen. Die Geschwindigkeiten waren dementsprechend tief. Sie lagen bei 115 km/h. Für uns war es eine gute Gelegenheit um die Piste kennenzulernen und die Ski zu testen.



FSSV

Fédération Suisse de Ski de Vitesse

Sonntag.4.3.2018

Das offizielle Training für den WC und die FIS Rennen starteten. Es wurden 3 Läufe ausgetragen und die erreichten Geschwindigkeiten lagen zwischen 136 km/h (S2) und 145 km/h (S1). Die Piste war wegen den grossen Schneemengen in einem hervorragenden Zustand. Wegen dem Schneefall in den vergangenen Tagen war es sehr weich in der Bremszone.

Montag 4.3.2018

Die erste Wertung startete bei herrlichem Wetter und es wurden wieder 3 Läufe ausgetragen. Der dritte Lauf war vom Top. Michel gewann seine Kategorie mit einer Geschwindigkeit von 153.81 km/h und Reto wurde 7ter mit 164.89 km/h (Rückstand 2.96 km/h).

Dienstag 5.3.2018

Wieder konnten drei Läufe ausgetragen werden. Normalerweise gibt es immer Wind und Wolken bei dem Rennen hier in Sun Peaks. Doch dieses Jahr war Wind kein Thema. Wieder konnte Mike alle seine drei Läufe dominieren und gewann mit 155.13 km/h. Reto war wie am Vortag wieder auf dem 7ten Platz mit 165.61 km/h und einem Rückstand von 3.29 km/h.

Mittwoch 6.3.2018

Drei Läufe vom Top standen auf dem Programm. Wegen viel Schnee waren die zwei Übergänge in der Piste sehr rund und aus diesem Grund gab es keine Sprünge diese Jahr. Michel konnte auch heute wieder Gewinnen mit 155.04 km/h. Reto konnte sich auf den 6ten Platz verbessern mit einer Geschwindigkeit von 167.26 km/h und einem Rückstand von 2.00 km/h. Der dritte Lauf war dann für die Velocity Challenge reserviert. Bei der Velocity Challenge wird die Messstrecke von 100m auf 25 m reduziert. Daraus folgt dann eine höhere Geschwindigkeit. Das Ziel war den Rekord von Kenny Dale (178.22 km/h) zu brechen. Michel gewann bei den S2 mit 163.46 km/h. Bei den S1 stellte der Italiener Simone Origone einen neuen Streckenrekord mit 179.57 km/h auf. Reto konnte in dieser Wertung einen guten 4ten Platz erreichen. Seine Geschwindigkeit betrug 177.34 km/h.

Weitere Informationen findet ihr unter <http://velocitychallenge.com/>

Der Kampf um die Kristallkugel wird zwischen Simone Origone (ITA) und Manuel Kramer (AUT) entschieden. Den Weltcupstand kann unter folgendem Link verfolgt werden:

<https://data.fis-ski.com/speed-skiing/cup-standings.html>

Am Donnerstag 15.3.2018 startet dann Idre Fjäll mit zwei Wertungen bevor es dann zum Weltcupfinale in Andorra geht.





FSSV *Fédération Suisse
de Ski de Vitesse*



Reto (Photo by Jan Farrell media)



Sun Peaks

Beste Grüsse

FSSV Vorstand